

Leiter - Spiel: ZÜ -

Spielanleitung:

Material:

Spielplan rechts und Spielplan links farbig ausdrucken, auf dickere Pappe aufziehen und zusammenkleben.



Die Streichholzschachtel-Hüllen auf einer Seite mit braunem Tonpapier bekleben und mit schwarzem Filzstift Leitern aufmalen.



Die zweite Seite mit den Rechnungen (mit ZÜ -) bekleben bzw. beschriften.



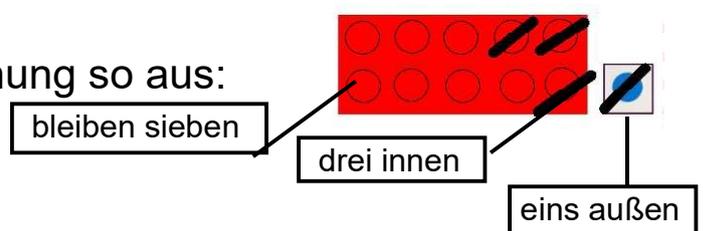
Die Innenseite der Streichholzschachtel mit den entsprechenden Zahlen beschriften, ebenso eine Außenseite der Schachtel.



Hier am Beispiel der Rechnung 11-4, analog zum Handlungsbegleitenden Sprechen:

"Eins außen, drei innen, bleiben 7."

Dargestellt mit Plättchen sähe die Rechnung so aus:



Hergestellt werden so viele Schachteln, wie es Rechnungen mit ZÜ - im Zahlenraum bis 20 gibt.

Hier im Bild sind die beschrifteten Seiten der Schachteln zu sehen.



Und so wird gespielt:

Je nach Fähigkeit des Kindes, werden Streichholzschachteln mit entsprechenden Aufgaben ausgewählt und auf dem Spielplan verteilt, so dass die abgebildeten Leitern des Spielplanes durch die Streichholzschachteln bedeckt werden. Die Leitern der Streichholzschachteln liegen dabei auf der Oberseite.



Gespielt wird nach den üblichen Regeln des Leiterspiels:

Die Spielfiguren rücken je nach Würfelbild vor. Wird der Beginn/ das Ende der Leiter in einem Spielzug erreicht, kann aufgerückt / muss heruntergerutscht werden.

Gewonnen hat, wer als erste das Ziel erreicht.

Hier sind Variationen möglich:

- bevor hinaufgeklettert werden kann, werden alle/ einzelne Streichholzschachteln der betreffenden Leiter umgedreht, Rechnungen werden sichtbar und müssen richtig gelöst werden. Die Richtigkeit kann durch Öffnen der Schachtel kontrolliert werden.
- das Herunterrutschen kann verhindert werden, indem alle/ einzelne Rechnungen auf den Leitern richtig gelöst werden.
- Die Auswahl der Streichholzschachteln erfolgt nach den Zahlenbereichen, in denen das Kind üben soll.
- Bei Unsicherheiten können die Aufgaben mit Plättchen gelegt werden.